



Vernetzen und zusammenbringen will Markus Hug (links) Bildungsanbieter und -hungrige in der neuen Bildungsmesse Cult auf diesem Platz im Grütt in Kooperation mit Uwe Claassen (Messe Lörrach). FOTO: NIKOLAUS TRENZ

# Neue Bildungsmesse Cult

Regio-Messe lagert Bildungsmesse aus / Neuer Veranstalter sieht Bildungsplattform für den Kreis

VON UNSEREM REDAKTEUR  
NIKOLAUS TRENZ

**LÖRRACH.** Die Bildungsmesse Innovativa findet im nächsten Frühjahr unter dem neuen Namen „Cult“, unter neuer Leitung von Markus Hug und mit erweitertem Konzept. Nach den Vorstellungen der Partner mh<sup>3</sup> GmbH und Messe Lörrach soll diese Messe in Zukunft ein Eigenleben als Bildungsplattform für den Landkreis entfalten. Am 8. und 9. März, eine Woche vor der Regio-Messe, wird die Cult-Premiere auf dem Messengelände im Grütt stattfinden.

Dass die Innovativa an ihre Grenzen gestoßen ist und aus der Regio-Messe ausgelagert werden muss, hat Messechef Uwe Claassen schon während der diesjährigen Regio-Messe angedeutet. Nicht nur dass die Vielfalt der „Regio“ die Schüler vom ausgiebigen Besuch der Bildungsmesse in der doppelstöckigen Messehalle abhielt, die Ansprüche an diese Veranstaltung sei-

en erheblich gestiegen. Das gelte auch für andere Teile der Regio. Vertiefte Information, ein ganzheitlicher Zugang zu den Themen, der viele Facetten berücksichtigt, und eine entsprechende Präsentation seien gefordert. Das aber könne das kleine Messe-Lörrach-Team für die Innovativa nicht leisten.

Markus Hug, der sich nach mehr als zwölf Jahren in Aus- und Fortbildung, Personal- und Öffentlichkeitsarbeit bei Sparkasse und Volksbank selbstständig gemacht hat, will die Messe unter dem neuen Namen Cult (Cultus = Bildung) als die Veranstaltung für Bildung im Landkreis Lörrach etablieren. Im Hochschulbereich richtet man den Blick über die Grenze, die Fachhochschule Nordwestschweiz ist dabei. Schulen und Hochschulen, Unternehmen und Handwerk, Institutionen und Verbände sind die Partner. Der Fachkräftemangel in der Region ist groß, sagt Hug. Da gelte es, die Besten hier zu halten. Berufsstart und Karriere, Weiterbildung und Existenzgründung werden

Cult-Themen sein. Entsprechend sind Schulabgänger, Berufsanfänger, Um- und Wiedereinsteiger sowie Menschen, die an Fort- und Weiterbildung interessiert sind, die Zielgruppe.

In der 3500 Quadratmeter großen Jubohalle der Regio-Messe wird nach der Mineralienmesse Euromin die Bildungsmesse stattfinden, bevor dort die Aussteller der Regio-Messe aufbauen. Im Boot, sagt Hug, sei auch die Theodor-Heuss-Realschule, die ihre Ausbildungsbörse in Cult aufgehen lässt. Seine Messe solle als Bildungsmesse keine Konkurrenz zur Ausbildungsbörse in Weil am Rhein sein, beide Veranstaltungen sollten sich vielmehr ergänzen.

Vorbilder für erfolgreiche Bildungsmessen gibt's in Offenburg und Villingen-Schwenningen. Für die Lörracher sehen die beiden Partner das Potenzial, diese Plattform auf Dauer „als Marke“ zu etablieren. Mit 100 bis 150 Ausstellern will Hug starten. 5000 bis 7000 Besucher wären für ihn ein „Riesen-Starterfolg“.